



„Sag zum Abschied leise Servus...“

Liebe Kolpingschwestern und -brüder,

ja, meine Zeit als Diözesanvorsitzende ist vorbei. Als ich vor neun Jahren angetreten bin, habe ich gesagt: „Ich sehe mich als Übergangskandidatin. So bald ihr jemanden findet, der bereit ist, das Amt zu übernehmen, trete ich zurück.“

Es hat sich in den letzten Jahren niemand gefunden. Und so habe ich die mögliche Zeit voll nutzen können. Neun Jahre, eine unvorstellbar lange Zeit. Und was ist in dieser Zeit alles geschehen?!

Zuerst haben wir ein **Markenzeichen** für unseren Diözesanverband entwickelt: Weggemeinschaft der Generationen.

Dann sind wir von Rheydt in die Mitte der Stadt Mönchengladbach, in **unser eigenes Kolpinghaus** gezogen. Dass wir das finanzieren konnten, dafür sei noch einmal der Kolpingsfamilie Mönchengladbach, unserem Kolping-Bildungswerk und Prodia Dank gesagt. Nur mit diesen starken Partnern zur Seite trägt sich dieses Haus.

Bis zur Coronakrise konnten wir mit vereinten Kräften, besonders durch die gute Arbeit der Kolpingsfamilien unsere **Mitgliederzahl** stabil halten. Das hat auch der Bundesverband anerkennend zur Kenntnis genommen. Leider kam dann, wie Ihr wisst, all unser Engagement zum Erliegen und nach dem Neuanfang vor einem Jahr erholen wir uns langsam. Wir stellen fest: „Es geht wieder aufwärts!“

Der Bundesverband hat sich ein neues Leitbild gegeben und wir haben dieses Leitbild für unseren Diözesanverband weiterentwickelt. Kurz und schlagkräftig heißt es bei uns: **„Kolping - zusammen.leben.stärken!“** Dieses Leitbild beflügelt uns jetzt bei unserer Zusammenarbeit.

Prodia hat eine ganz neue Leitung. Vor neun Jahren war **Mariele Biesemann** meine Stellvertreterin. Während eines Coachingprozesses kam es zu einem Führungswechsel. Mariele hat dann mit viel Arbeit und gutem Erfolg vor fünf Jahren die Geschäftsführung von Prodia übernommen.

Nach einer Zeit der Vakanz folgten dann **Dr. Stefanie Ritter** und **Ralf Schröder** als stellvertretende Vorsitzende. Zu dem Zeitpunkt waren zum ersten Mal alle Vorstandsplätze besetzt. Voll Elan begannen wir mit einem **Zukunftsprozess**, der zu einem Motivationsschub werden sollte.

Schade, nicht immer war unsere Zeit von Höhen begleitet. Wir mussten leider auch eine klassische Durststrecke – ein Tal – durchqueren, um am Ende mit neuen Kräften wieder den Anstieg zu beginnen. Und wir haben jetzt wieder luftige Höhen erreicht. Davon berichtet nicht nur unser eigenes Leitbild, sondern auch die inzwischen wieder gute Zusammenarbeit im Diözesanvorstand. Wir sind auf dem Weg, wir kümmern uns um die Sorgen und Nöte einzelner Kolpingsfamilien, durch diese Begleitung entwickelt sich das Diözesanbüro zur Servicestation. Und aus meiner Sicht ist das der richtige Weg!

(Weiter auf Seite 2)



Kolping

(Fortsetzung von Seite 1)

Einen besonderen Gewinn sehe ich in dem Wirken unseres neuen Geistlichen Leiters, **Michael Kock**, der, obwohl „kolpingfremd“, sich intensiv eingebracht hat, und auch unseren spirituellen Beitrag in der Gesellschaft aktiv verstärkt. Die Impulshefte – von **Dietmar Prielipp** eingeführt – haben sich zum Aushängeschild unseres Verbandes entwickelt und sind auch in den Kolpingsfamilien sehr beliebt. Sie verschaffen uns Anerkennung auch in anderen Diözesanverbänden.

Und auch das **KolpingINFO**, das Ihr gerade lest, ist eine „Neuheit“ aus den letzten neun Jahren. Unter der Redaktionsleitung von **Peter Witte** informieren wir Euch regelmäßig über unsere Aktivitäten und Aktionen im Verband. So könnt Ihr auch vieles über unsere sehr aktive Kolpingjugend lesen.

Beim Abschiednehmen und Zurückblicken ist mir klar geworden, dass meine gesamte Persönlichkeitsentwicklung seit den 80er-Jahren von Kolping geprägt war. Alle

meine Fähigkeiten im Umgang mit Menschen – und meine Rhetorik – habe ich hier erlernt und weiterentwickelt. Dafür bin ich Euch sehr dankbar!

Und... ich konnte in unserem Verband meinen Jugendtraum verwirklichen. Ich wollte immer Lehrerin werden, bin allerdings nach dem Handelsschulabschluss in eine Banklehre gekommen. Ohne Abitur war mein Traum nicht erfüllbar. Bei Kolping habe ich mich zur Autodidaktin entwickelt. Ich habe viele Bildungsmaßnahmen geleitet, konnte alle meine Ideen ausprobieren, und wenn mir ein Fehler unterlaufen ist, so hat die Gemeinschaft ihn mitgetragen.

Herzlichen Dank für Eure Solidarität. Danke dafür, dass ich den Diözesanverband neun Jahre führen durfte.

Euer positives Feedback war Balsam für meine Seele. Ich habe gerne für Euch gearbeitet!

Treu Kolping

Maria Tübbe

AK Frauen in Düsseldorf auf Tour

Wer flunkert denn da...?!



Das AK-Frauen-Team um **Stefanie Ritter**, **Brigit Holländer**, **Melanie** und **Gudrun Küpper** hatte auch in diesem Jahr zum Frauentag des Diözesanverbandes eingeladen, diesmal in Form einer „Flunkertour“ rund um den Düsseldorfer Medienhafen, vorbei an Rheinturm, Landtag, und Hyatt-Hotel, und das bei bestem Wetter noch Mitte September. Ein Fragebogen mit diversen Fallen erwartete die 19 Frauen, es wurde diskutiert und abgewogen, und alle hatten ihren Spaß.

Dass am Ende der eineinhalbstündigen Tour zwei Siegerinnen feststanden, krönte diesen Vormittag. Jede Teilnehmerin erhielt darüber hinaus zur Erinnerung das ultimative „Besserwisser-Diplom“.

Ein gemütliches Essen im Medienhafen und ein gemeinsamer Spaziergang am Rhein rundeten diesen gelungenen Ausflug ab.

AK Familie zeltete in Kerken

Vorsicht Baustelle!



16 Familien stürzten sich Ende August ins Outdoor-Abenteuer beim Familien-Zelt-Wochenende auf dem Jugendzeltplatz Eyller See in Kerken. Diesmal hatte sich der Arbeitskreis Familie das Thema „Baustelle“ ausgesucht. Und während die kleineren Kinder sich zunächst Werkzeug bastelten, bauten die größeren mithilfe der Eltern gleich ganze Häuser - na gut, es waren Vogelfutter-Häuschen.

Nach einer als Rallye getarnten Ausbildungsrunde konnten schließlich alle Nachwuchstalente ihren von Adolph Kolping höchstpersönlich unterschriebenen Gesellenbrief in Empfang nehmen. Den Rahmen bildeten wie immer Spiele, Lagerfeuer und viel freie Zeit zum Toben (Kinder) und Quatschen (Eltern).



Kolpingfamilie Kall Im Land der 1000 Seen...



Im August trat die KF Kall endlich die schon mehrmals geplante Busreise nach Mecklenburg-Vorpommern ins Land der 1000 Seen, Burgen und Schlösser an. Von Plau am See aus genossen die 25 Kolpinger bei Tagesausflügen nach Grömitz, Mirow und Waren a. d. Müritz die weitläufige, grüne und fruchtbare Landschaft, und auch ein Besuch in Schwerin mit seinem Märchenschloss gehörte zu den Zielen. Mit dem Dampfer ging es durch Schleusen und viel befahrene und ruhige Wasserstraßen. Die Reise endete mit einem großen und herzlichen Dank an die Organisatoren Marga und Hans Peter Dederichs.

Kolpingfamilie Hinsbeck unterwegs auf dem Jakobsweg von Perl nach Metz



Jedes Jahr ein weiteres Stück – pilgert die KF Hinsbeck auf dem Jakobsweg, diesmal vom saarländischen Perl aus bis ins französische Metz. Zum Ausgangspunkt ging es mit zwei Bullis am frühen Donnerstagmorgen. Begleitet von zwei Hunden machten sich die 15 Pilger über das benachbarte Schengen auf den Weg – jeden Tag gute 20 Kilometer bei bestem Wetter bergauf und bergab, mal über schattige Waldwege, mal an Ackerflächen, Getreidefeldern und Wiesen vorbei, oft mit Blick auf die Mosel.

Im nächsten Jahr wird über Fronleichnam der Rothaarsteig von Brilon nach Winterberg in Angriff genommen.

Mundart-Nachmittag der KF Krefeld-Zentral: Volles (Kolping-)Haus in Krefeld



Überraschung im Kolpinghaus Krefeld: Zum Mundartnachmittag kamen jetzt rund 40 Gäste zusammen, um bei Kaffee und Gebäck Theo Versteegen und Dr. Wolfgang Schmolders zu lauschen, die humorvolle Texte auf „Kriewelsch Platt“ zum besten gaben. Mit Liedertexten in „Platt“, verfasst zu bekannten Melodien, und mit Klavierbegleitung wurde zudem auch das Publikum aktiv einbezogen und machte gerne mit.

„So etwas hat es früher öfter gegeben, ich bin froh, dass so eine Veranstaltung endlich mal wieder stattgefunden hat“, wurde nicht nur einmal geäußert.

Kolpingfamilie Mönchengladbach Neuer Ort der Begegnung



An jedem 2. und 4. Montag im Monat von 15 bis 17 Uhr begrüßen einige Mitglieder der KF Mönchengladbach auf dem Städtischen Hauptfriedhof Menschen, die Kontakt und Gespräche suchen.

Kleine Angebote zu Beginn – Musik, Lesung, eine Vernissage – bieten eine erste Möglichkeit, bei Kaffee, Tee oder Wasser in einen Dialog zu kommen. Ziel ist, Menschen zusammenzubringen und erlebbar zu machen, dass ein Friedhof nicht nur ein Ort der Trauer, sondern immer auch Ort des Lebens sein kann.

Bisher ist das schon gut gelungen!

VERANSTALTUNGEN

I. Halbjahr

Freaky Weeky

26.01. - 28.01.2024 | Monschau
neun bis 13 Jahre

Unser total verrücktes Winter-Wochenende, hier kommen Spaß, Energie und Abenteuerlust nicht zu kurz!

Anmeldung & Infos:



Diözesankonferenz

08.03. - 10.03.2024

für alle Aktiven vor Ort

Wie sieht die Zukunft der Kolpingjugend vor Ort aus? Welche Veranstaltungen finden statt? Diskutiere und entscheide über die wichtigen Fragen auf der DiKo!

mehr Infos:



72h- Aktion

18.04. - 21.04.2024

Uns schickt der Himmel- In 72 Stunden etwas Gutes tun! Kinder- und Jugendgruppen in ganz Deutschland engagieren sich in sozialen Projekten. Wir als Kolpingjugend sind dabei! mehr Infos im Jugendbüro

Pfingstzeltlager

17.05. - 20.05.2024 |

Brüggen-Bracht

ab 7 Jahren (ab 2. Klasse)

Wie jedes Jahr geht es wieder ab "nach Pfingsten"! Vier Tage Zelten, Aktion, Workshops, Lagerfeuer- Sei dabei!

Anmeldung ab dem 01.02.2024



SCHULUNGEN 2024

Gruppenleiter*innen

Schulung I

WE I 19.01. - 21.01.2024

WE II 23.02. - 25.02.2024

ab 18 Jahre | MG

Du willst Gruppen leiten? Oder du bist schon als Gruppenleitung aktiv? Dieser GLS-Kurs ist Voraussetzung, um gut mit Gruppen umzugehen und perfekt für alle Studierenden, Azubis und Berufstätigen!

Gruppenleiter*innen

Schulung II - Herbstkurs

14.10. - 18.10.2024

ab 15 Jahre | Wegberg

Dieser GLS-Kurs ist Voraussetzung, um gut mit Gruppen umzugehen. Hier lernst du alles über Leitung kompakt in einer Woche!

Anmeldung & Infos



Kindeswohl-Schulung

Basis+ (6 std.)

17.02.2024 | MG

09.11.2024 | MG

für neue Gruppenleiter*innen

Vertiefung (3Std.)

13.04.2024 | MG

21.09.2024 | MG

Auffrischung für alle Aktiven nach fünf Jahren



Erste-Hilfe Kurs

Lebensrettende

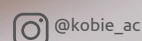
Sofortmaßnahmen (9 Std.)

23.03.2024 | MG

für neue Gruppenleiter*innen & für alle Aktiven



*alle Änderungen vorbehalten
Infos und Neuigkeiten gibt's auf unserer
Website: www.kolpingjugend-dv-aachen.de



@kobie_ac



@kolpingjugend.aachen



@Kolpingjugend_Aachen

Jakob van Heesch und Heinz Mallmes sind verstorben

Trauer um zwei Kolping-Urgesteine im Diözesanverband Aachen



Am 7. August 2023 verstarb der frühere Stellvertretende Diözesanvorsitzende Jakob van Heesch (Bild links) im Alter von 90 Jahren. Er war Mitgründer der Laienspielgruppe „Salz & Pfeffer“ und Ehrenvorsitzender seiner Kolpingsfamilie Vorst und hat sich besonders auch international für Rumänien, Burundi und Indien eingesetzt.

Heinz Mallmes verstarb mit 84 Jahren am 22. September 2023. Er war 1972-1975 der erste Diözesanvorsitzende und später lange Jahre Vorsitzender des Kolpinghauses Aachen.

<https://kolping-ac.net/gedenken/>

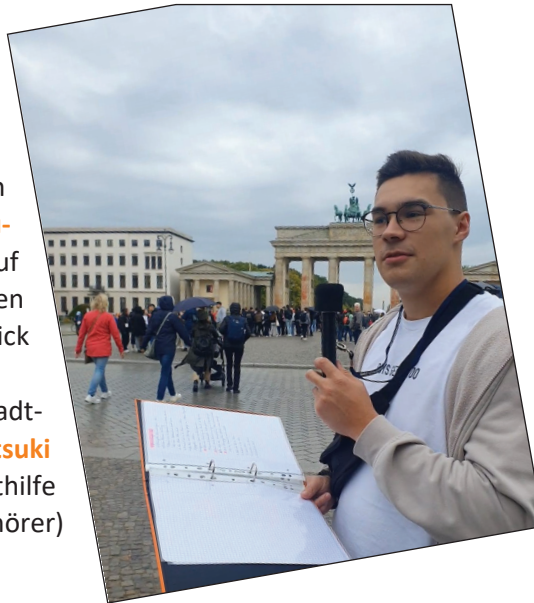


Mit dem ICE in die Hauptstadt

Kolpingjugend erlebte ein Wyld Weekend

14-16-jährige Jugendliche sind die Zielgruppe des „Wyld Weekend“, das in diesem Jahr in Berlin stattfand. Neben dem Besuch einiger Museen stand auch ein Treffen mit der Mönchengladbacherin **Gülistan Yüksel MdB** im Bundestag auf dem Programm. Die Jugendlichen waren sehr beeindruckt vom Einblick ins Parlament.

Ein weiteres Highlight war die Stadtführung, die Gruppenleiter **Ben Atsuki** (Foto) selbst ausgearbeitet und mithilfe der „Travel-Guides“ (Mikro/Kopfhörer) professionell durchgeführt hat!



Rechenschaft per Video

Neu bei Youtube

Bisher hat der Diözesanvorstand jährlich einen schriftlichen „Tätigkeitsbericht“ zur Diözesanversammlung veröffentlicht. In diesem Jahr jedoch haben sich die Vorstandsmitglieder etwas Neues überlegt: Sie haben kurze Videos erstellt, in denen sie die unterschiedlichen Aufgabengebiete vorstellen und erläutern.

Dazu wurde ein neuer Youtube-Kanal erstellt, auf dem in Zukunft dann häufiger Videos hochgeladen werden sollen.

Der Youtube-Kanal ist unter folgender Adresse zu erreichen:

www.youtube.com/@kolping-ac



„Dieses Kreuz ist der Renner“

Dieses Kreuz ist „irgendwie“ anders. Als einfaches Holzkreuz lässt es doch zugleich Jesus Christus

Wir haben es „Korpus-Kreuz“

bei unserer Prodia fertigen nerlös von mittlerweile Kreuzen fließt in uns hinein im Aufbau ist und Zustiftungen freut!

www.korpus-kreuz.de

Zukunft-Stifter.de



IBAN: DE11 3706 0193 0013 6130 01

Verwendungszweck:

Zustiftung / Deine Anschrift

Tipp: QR-Code einfach in der Banking-App des Handys scannen!

Aktiv ab 50

So.-Sa.
10.-23.
März

Kuraufenthalt in Swinemünde/Polen

Erholung und Genesung für Körper und Seele

Wir laden Euch ein, eine vollkommen stressfreie Zeit mit gesunder Seeluft in Swinemünde (dem polnischen Teil der Ostsee-Insel Usedom) zu verbringen. Wir wohnen im Kurhotel Afrodyta Spa 3* im neuen Bäderviertel direkt an der Promenade und ca. 100 m vom schönen breiten Sandstrand entfernt. Neben Wellness-Angeboten wollen wir mit unserem Bus einige Ausflüge, z.B. nach Penemünde, Neubrandenburg, Stettin, Stralsund oder Salem am Kummerower See unternehmen.

Kosten:

pro Person 1.649,- €
Ermäßigung für
Kolping-Mitglieder: 50,- €
EZ-Zuschlag: 420,- €

Reiseleitung:

Maria Taube

Anmeldung und Infos:

Tel. 02156 8408
maria.taube@kolping-ac.de

Aktiv ab 50

Di.-Sa.
16.-27.
April

Wallfahrt nach Medjugorje

Mit dem Bus nach Bosnien und Herzegowina sowie Kroatien

Seit Juni 1981 erscheint die Muttergottes in Medjugorje. Durch ihr Kommen möchte sie uns zu einer lebendigen und tiefen Begegnung mit Christus führen und der Welt einen Weg zum Frieden zeigen. Seit dieser Zeit reißen die Pilgerströme nicht ab und Medjugorje gehört zu den größten Marienwallfahrtsorten Europas.

Nach Zwischenstopp in Graz und drei Übernachtungen in Medjugorje geht es für die restlichen Tage weiter nach Lovran in Kroatien.

Kosten:

pro Person 1.445,- €
Ermäßigung für
Kolping-Mitglieder: 50,- €
EZ-Zuschlag: 260,- €

Reiseleitung:

Maria Taube

Anmeldung und Infos:

siehe oben!

Aktiv ab 50

Fr.-Fr.
10.-17.
Mai

Radwanderwoche im Emsland

mit Tagestouren von Papenburg aus

Willi Kraues und Frank Vilhjalmsson führen die Mitreisenden in bewährter Manier täglich zwischen 40 und 60 Kilometer durchs nördliche Emsland, z.B. zur Meyerwerft, nach Leer, zu den „Moorsoldaten“ in Esterwegen oder zum Schloss Clemenswerth bei Sögel.

Ausgangspunkt ist das auf Radfahrer gut eingestellte Hotel Stubbe in zentraler Lage von Papenburg.

Kosten:

pro Person 675,- €
Ermäßigung für
Kolping-Mitglieder: 50,- €
EZ-Zuschlag: 140,- €

Reiseleitung:

Maria Taube

Anmeldung und Infos:

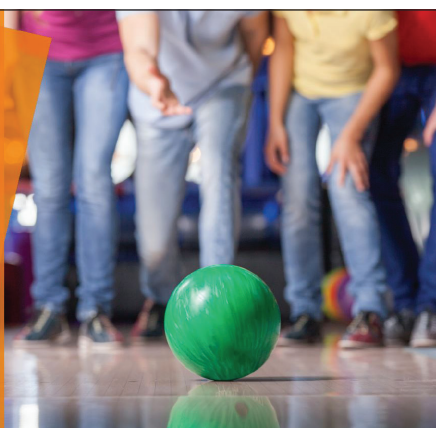
siehe oben!

Termin vormerken!


Kolping

Kegel-
Turnier

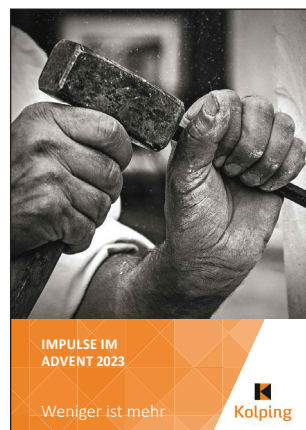
15.
Juni
2024



Impulse im Advent

25 Autor*innen aus unseren Kolpingsfamilien haben sich über das Thema „Weniger ist mehr“ ihre Gedanken gemacht und tragen so zum Impulsheft im Advent bei.

Wer von seiner Kolpingsfamilie kein Heft erhalten hat, kann die Impulse vom 1.-25. Dezember täglich auf www.kolping-ac.de nachlesen.



Impressum:

Herausgeber: Kolpingwerk Diözesanverband Aachen
Alter Markt 10 | 41061 Mönchengladbach
Redaktion: Peter Witte, Jasmin Könes (KJ-Seite)
Kontakt: kolpingwerk@kolping-ac.de
Auflage: 2.500 Exemplare

Kontakt zum Diözesanverband:

Geistlicher Leiter	Michael Kock	02161-698334-8
Diözesansekretär	Peter Witte	-1
Assistentin	Gudrun Grimpe-Christen	-2
Jugendbüro	Jasmin Könes	-4
	Thorben Rzeznicki (BFD)	-4
Verwaltung	Ulrike Germes	-0

Das nächste **KolpingINFO** erscheint am 16.02.2024

Redaktionsschluss: 31.12.2023

E-Mail jeweils: vorname.nachname@kolping-ac.de